

**Beschreibung:**

- ✓ variabler und montagefreundlicher Unterputz-Verteilerschrank incl. Spritzschutz für die fachgerechte und einfache Verteilermontage

**Technische Daten:**

Einbautarge:

- ✓ aus feuerverzinktem Stahlblech
- ✓ Bautiefe 80 mm
- ✓ seitlich universell vorgestanzte Rohrführungen für optimalen Verteileranschluss
- ✓ zwei verstellbare Montageschienen an der Rückwand zur flexiblen Verteilerbefestigung
- ✓ abnehmbare Rohrumlenkschiene zur einfachen Montage der Anschlussrohre
- ✓ höhenverstellbare Schrankfüße für Fußbodenaufbau minimal 70 mm und maximal 190 mm

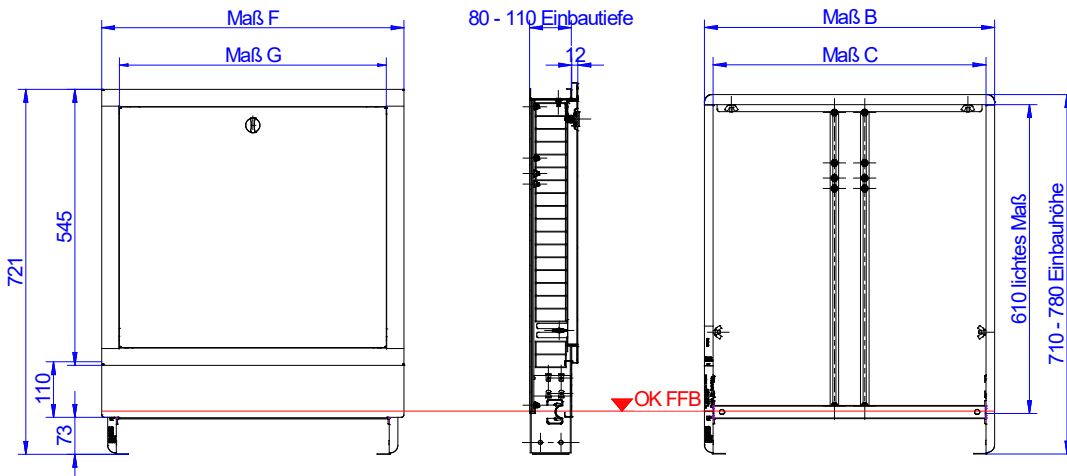


Frontblende:

- ✓ in weiß RAL 9010 / RAL 9016
- ✓ auch mit Kunststofffrontblende in weiß lieferbar
- ✓ abnehmbares und verstellbares (max. 50 mm) Estrichprallblech
- ✓ verstellbarer (max. 50 mm) Frontrahmen mit Stecktür
- ✓ versenkter weißer Drehriegel

Bemaßung:

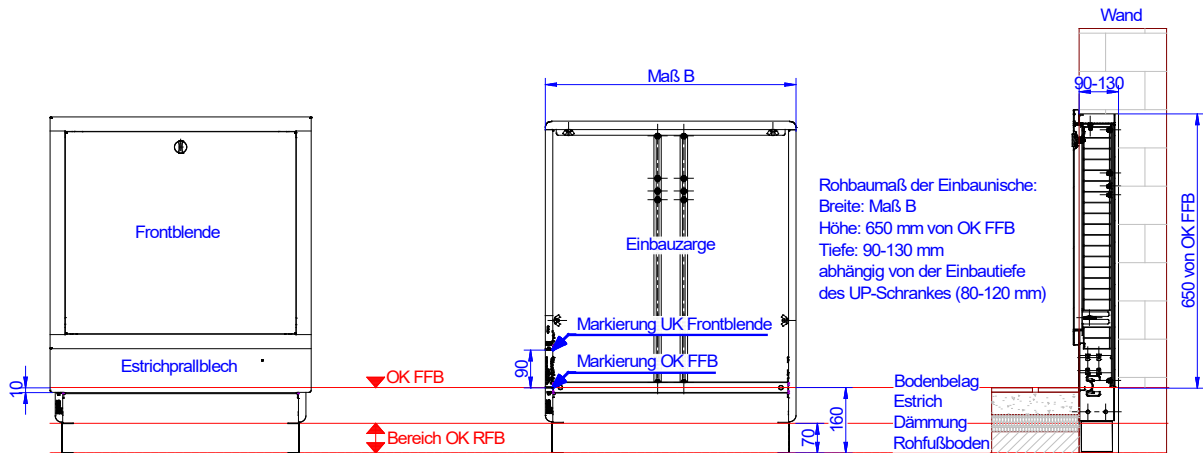
- ✓ Bauhöhe: 710-780 mm
- ✓ Einbautiefe: 80-120 mm (bei Einbau von Wärmehählern mindestens 90 mm Einbautiefe beachten)
- ✓ Breite: siehe Tabelle



Maß/Typ	0,2	0,3	0,4	0,5	1,0	1,5	2,0	2,5	3,0	4,0
Maß B	330	385	435	489	574	724	874	1024	1174	1474
Maß C	296	351	401	455	540	690	840	990	1140	1440
Maß F	354	409	459	513	598	748	898	1048	1198	1498
Maß G	286	341	391	445	530	680	830	980	1130	1430

Technische Änderungen vorbehalten  
 Stand 2018

Einbauanleitung:



Fußbodenaufbau vom Rohfußboden 90-160 mm, bei Fußbodenaufbau > 160 mm ist eine zusätzliche bauseitige Aufbaukonstruktion nötig

Beschreibung:

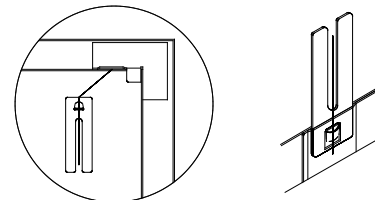
Den UP-Schrank mittels der höhenverstellbaren Füße auf die Höhe der Oberkante des Fertigfußbodens (OK FFB) einstellen, so dass sich die Markierung OK FFB an der Einbauzarge des UP-Schranks auf Höhe der Oberkante des Fertigfußbodens (OK FFB) befindet. Die bauseitige Höhe der Sockelleiste darf maximal 80 mm betragen. Zur sicheren Fixierung sind die höhenverstellbaren Füße auf dem Rohfußboden zu befestigen. Der Verteilerschrank kann zusätzlich an der Rückwand der Einbauzarge befestigt werden.

Achtung: Bei tieferem Einbau des Estrichprallbleches in den Estrich ist unbedingt der bauseitige Aufbau der Sockelleiste zu beachten! Die Vorderkante der Einbauzarge ist bündig mit der Vorderkante des fertigen Wandaufbaus auszurichten.

Ausnahme: Bei UP-Schrank 80 mit montierter Wärmezählerverrohrung muss die Einbauzarge mindestens 10 mm tiefer wie der fertige Wandaufbau ausgerichtet werden.

Montage Befestigungslaschen:

Die Befestigungslaschen sind im Auslieferungszustand lose der Frontblende beigelegt. Die Befestigungslaschen müssen am Frontrahmen montiert werden, siehe Bild.



Artikelübersicht:

Schrank	0,2	0,3	0,4	0,5	1,0
Schrank Breite in mm	330	385	435	490	575
Artikel-Nr.: RAL 9016	60-088002	60-088003	60-088004	60-088005	60-088010

Schrank	1,5	2,0	2,5	3,0	4,0
Schrank Breite in mm	725	875	1025	1175	1475
Artikel-Nr.: RAL 9016	60-088015	60-088020	60-088025	60-088030	60-088040

Zubehör Schrank 80	0,2	0,3	0,4	0,5	1,0
Einbauzarge in verzinkt	60-078002	60-078003	60-078004	60-078005	60-078010
Frontblende in verzinkt	60-018002	60-018003	60-018004	60-018005	60-018010

Zubehör Schrank 80	1,5	2,0	2,5	3,0	4,0
Einbauzarge in verzinkt	60-078015	60-078020	60-078025	60-078030	60-078040
Frontblende in verzinkt	60-018015	60-018020	60-018025	60-018030	60-018040